

## Fragen und Antworten

### Online-Akademie zum Schallschutzleitfaden der Stadt Wien am 10.07.2024

Antworten erarbeitet in Abstimmung mit der Abteilung Umweltschutz (MA 22), Bereich Lärm und Schallschutz

#### Allgemeine Fragen

**1) Kann der Schallschutzleitfaden sowohl für Klimaanlage, als auch für Luft-Wasser-Wärmepumpen verwendet werden?**

Grundsätzlich ja.

**2) Kann der Schallschutzleitfaden auch bei der Aufstellung von Luft-Wasser-Wärmepumpen am Dach herangezogen werden?**

Ja. Hier ist die kürzeste Entfernung zur Nachbargrundstücksgrenze auf selber Höhe zu ermitteln. Auch dann, wenn das Nachbargrundstück im Moment noch unbebaut sein sollte. Die Baubehörde kann nicht garantieren, dass in Zukunft nicht auf selber Höhe auf dem Nachbargrund Wohnraum geschaffen wird.

**3) Wer haftet für die Ausführung, falls die Schallschutzvorgaben nicht eingehalten werden: Bauherr oder Installationsunternehmen?**

Grundsätzlich das Installationsunternehmen. Es wird davon ausgegangen, dass das Installationsunternehmen die korrekten Werte aus den entsprechenden Datenblättern verwendet und den Schallschutzleitfaden nach bestem Wissen und Gewissen anwendet.

**4) Wenn man von einem\*r Nachbar\*in in einer Reihenhaussiedlung die Zustimmung für eine Wärmepumpe nicht bekommt, darf dann rechtlich keine Wärmepumpe verbaut werden?**

Hier handelt es sich um eine wohnrechtliche Frage, für die es wichtig ist zu wissen, ob es sich um Mieter\*innen oder Eigentümer\*innen handelt.

- Mieter\*innen in einer Reihenhaussiedlung müssen grundsätzlich die Zustimmung der Eigentümer\*innen einholen oder die Hausverwaltung konsultieren.
- Eigentümer\*innen eines Reihenhauses in einer Reihenanlage müssen für die Errichtung einer Wärmepumpe für ihr Reihenhaus die Zustimmung der übrigen Eigentümer\*innen in der Wohnhausanlage einholen.

Bitte beachten Sie, dass wir als Klima- und Innovationsagentur keine Rechtsberatung erteilen können. Die genauen Anforderungen sind projektspezifisch zu betrachten und gegebenenfalls mit Rechtsexpert\*innen abzuklären.

## Ermittlung von Abständen und Entfernungen

### 5) Wie wird der Abstand von der Wärmepumpe zur relevanten nächstgelegenen Nachbargrenze für den Ergebnisbogen ermittelt: von der Mitte der Wärmepumpe oder vom Gehäuse?

Vom Gehäuse.

### 6) Werden dazwischenliegende öffentliche Straßen in die Ermittlung der Entfernung zwischen Wärmepumpe und Nachbargrenze einbezogen?

Ja, in die Ermittlung der Entfernung zwischen Wärmepumpe (Emissionspunkt) und Nachbargrundstücksgrenze wird das öffentliche Gut (z.B. Straßen) einbezogen.

### 7) Müssen Wärmepumpen mindestens 1 Meter von Fenstern entfernt aufgestellt werden?

Sofern sich Fenster auf der eigenen Liegenschaft befinden wird empfohlen, die Wärmepumpe nicht direkt unter das Wohn- oder Schlafzimmerfenster zu stellen. Es gibt diesbezüglich jedoch keine spezifischen Vorgaben der Stadt Wien.

## Ermittlung des Schallleistungspegels

### 8) Wie wird der Beurteilungspegel für die Nachweisführung mit dem Schallschutzleitfaden ermittelt? Welcher Norm muss der Beurteilungspegel folgen?

Der Beurteilungspegel wird aus den Planungsrichtwerten der Tabelle 1 des Schallschutzleitfadens entnommen (ÖNORM S 5021). Zusätzlich kann zur Einschätzung, welche Kategorie im Bauland angewendet werden soll, folgende Kategorisierung dienen<sup>1</sup>:

Kategorie 2: Gebiet mit geringem Straßenverkehr (Zonen mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h, kaum bis kein Durchzugsverkehr, Begegnungs- und Fußgängerzonen, Kleingartengebiete)

Kategorie 3: innerstädtisches Gebiet mit Durchzugsverkehr

Kategorie 4: überwiegend starker Straßenverkehr zu allen Zeiten

Im Zweifel ist die niedrigere Kategorie heranzuziehen.

### 9) Wird bei der Berechnung des Schalldruckpegels bei einer Außenaufstellung mit einem Abstand von weniger als 3 Metern zur nächsten Wand auch der Winkel der Wärmepumpe zur Wand berücksichtigt?

Ist der Winkel zur Wand unter 45 Grad, wird die Berechnung Aufstellung an der Wand (Zuschlag + 3 Dezibel (dB)), bei einem Winkel über 45 Grad wird die Aufstellung in der Ecke (Zuschlag + 6 dB) angewandt.

---

<sup>1</sup> Es werden nur die Kategorien 2-4 angeführt, die Bauland betreffen. Kategorie 1 betrifft Grünland (Kurgebiet). Diese Kategorie wird allerdings in der Praxis in Wien so gut wie nicht angewandt, da ja die Aufstellung von Wärmepumpen zumeist an Gebäude gekoppelt ist und diese im Bauland aufgestellt werden.

**10) Auf der Website „www.lärminfo.at“ sind Nachtwerte und 24-Stunden-Durchschnittswerte angegeben. Wie gehe ich hier vor? Annahme Nachtwert: 65 dB, 24 Stunden-Durchschnittswert: 55 dB.**

Unter „www.lärminfo.at“ werden der sogenannte „LDEN“ und der „Lnight“ ausgewiesen. Der „LDEN“ ist ein Jahresmittelwert, der mit Zuschlägen für die Abend- und der Nachtzeit versehen ist. Das bildet die Grundlage für die 24-Stunden-Darstellung. Der „Lnight“ zeigt einen Dauerschallpegel über den Nacht-Zeitraum, allerdings ohne Zuschläge.

Die Lärmkarten dienen grundsätzlich einer ersten Orientierung, sie können für die Beurteilung allerdings nicht herangezogen werden, da bspw. keine Aussagen über den Basispegel getroffen werden können.

**11) Wie sieht es mit der Montage eines Außengerätes für eine Wohnung in einem Lichthof aus? Zum Beispiel: Zinshaus | Lichthof mit einer Fläche von 2x2 oder 3x3 Metern | Höhe: 15 Meter  
Kann hier der Lärmschutzleitfaden eingesetzt werden?**

Wenn es keine Fenster von Aufenthaltsräumen in den Lichthof gibt, sind keine schalltechnischen Anforderungen zu beachten. Ansonsten ist die Situation aufgrund der möglichen Schallreflexionen zu komplex, um den Schallschutzleitfaden für die Abschätzung der Lärmimmissionen zu verwenden. Hier muss ein Schallgutachten erstellt werden.

**12) Zum Beispiel „Dresdner Straße“ in der Präsentation mit einem A-bewertetem Schalldruckpegel (dB(A)) von 70dB(A) Tagespegel und 60dB(A) Nachtpegel: Müssen auch hier tagsüber die 45 dB von der Wärmepumpe eingehalten werden? Wenn der ermittelte Schalldruckpegel laut Schallschutzleitfaden bspw. 52dB(A) hätte, darf ich die Wärmepumpe dann dort nicht aufstellen? Obwohl der Umgebungslärm doch lauter ist mit 70dB(A)?**

Die Lärmkarten dienen grundsätzlich einer ersten Orientierung, sie können für die Beurteilung allerdings nicht herangezogen werden, da keine Aussagen über den Basispegel getroffen werden können. Es erfolgt eine Einstufung gemäß Tabelle 1 des Leitfadens. In diesem Fall ist das gegenüberliegende Wohngebiet der Kategorie 3 zuzuordnen. Gemäß dieser Einstufung sind daher die 45 dB für den Widmungsbasispegel einzuhalten.

**13) Auf Folie 17 wurde ein praktisches Beispiel einer Einreichung gebracht. Für die Beurteilung wurden die Beurteilungspegel gemäß ÖNORM angewandt. Wäre hier nicht der Widmungsbasispegel heranzuziehen gewesen? Soweit ich das verstanden habe, muss man bei der Referenzierung immer auf die ÖNORM den um 10 dB(A) reduzierten Beurteilungspegel = Widmungspegel heranziehen:**

**Beurteilungspegel 45 dB(A) – Abzug 10 dB(A) = 35 dB(A)**

**Ist hier das Ergebnis nun korrekt, dass mit 42 dB(A) alles in Ordnung ist? Falls ja, wann ist der Widmungspegel und wann der Beurteilungspegel heranzuziehen?**

Es ist korrekt, dass der Widmungsbasispegel als Beurteilungsgrundlage dient. Für das Beispiel wäre daher für die errechnete Immission von 42 dB(A) für den Tageszeitraum (55-10) die Bedingung erfüllt, für den Abendzeitraum (50-10) geringfügig um 2 dB überschritten und für den Nachtzeitraum um 7 dB überschritten.

Das heißt: für den Tageszeitraum ist die Bedingung erfüllt, für den Abendzeitraum nur bedingt. Zur Nachtzeit auf Grund der deutlichen Überschreitungen hier nicht. In solchen Fällen ist dann, da die Überschreitung des Widmungsbasispegel gegeben ist, eine Schallpegelmessung vor Ort durchzuführen. Die Lärmkarten bilden hier nur eine Orientierung, der hier erforderliche Basispegel wird in den Lärmkarten ja nicht ausgewiesen.

#### **14) Hat die Jahreszeit Auswirkung auf die Schallausbreitung?**

Die jahreszeitlichen Unterschiede in der Schallausbreitung machen sich nur über sehr große Entfernungen bemerkbar. Im Schallschutzleitfaden wird darum nicht nach Jahreszeiten unterschieden.

#### **15) Früher wurden für die Abschätzung des Schalldruckpegels 5 dB abgezogen für Wärmepumpen im reinen Heizbetrieb abgezogen. Gilt das noch?**

Nein, das ist nicht mehr zulässig.

#### **16) Darf man im Schallschutzleitfaden die Angaben für den Schalleistungspegel im Flüsterbetrieb verwenden?**

Sofern im Betrieb ein Flüsterbetrieb vorgesehen wird, ist die Angabe verwendbar. Die entsprechenden Betriebszeiten der Wärmepumpe im Flüsterbetrieb sind anzugeben. Der Flüsterbetrieb ist technisch sicherzustellen (z.B. durch Programmierung).

#### **Bewilligungspflicht nach der Bauordnung für Wien**

#### **17) Ist für Luft-Wasser-Wärmepumpen laut Bauordnung für Wien in jedem Fall eine Genehmigung aus Schallschutzgründen notwendig?**

Eine Bewilligungspflicht ist immer dann zu erwarten, wenn die Wärmepumpe geeignet ist, eine Belästigung oder Gefährdung hervorzurufen. In Fällen wo dies nicht zu erwarten ist, besteht keine Bewilligungspflicht.

#### **18) Wenn bei Großprojekten von der Behörde (Baupolizei, MA 37) eine Schallmessung nach der ÖAL-RL3, bzw. ÖNORM S5021 vorgeschrieben wird (bei einer Leistung des Rückkühlers von weniger als 500 Kilowatt):**

**Welche Schallwerte sind zu messen, welche Abstände sind einzuhalten und wie sollen diese im Idealfall dokumentiert werden? Welche Unterlagen sind an die Behörde zu übermitteln?**

Der Schallschutzleitfaden ist grundsätzlich für die Beurteilung von Kleinanlagen konzipiert. Für Großprojekte gelten hinsichtlich der Angaben und der Beurteilung an den Grundgrenzen die gleichen Vorgaben. Von der Behörde können für umfassendere Beurteilungen bspw. Langzeitmessungen der akustischen Umgebungssituation (Spitzenpegel, Dauerschallpegel, Basispegel) angefordert werden. Eine planliche Darstellung der Schallquelle(n) und die Entfernungsangaben sind immer zielführend. Die Hinzunahme eines Akustikers bei Großprojekten ist hier jedenfalls sinnvoll.

**19) Kann ich ein schriftliches Einverständnis von der Nachbarschaft einholen, dass ich die gültigen Schallschutzgrenzen nicht einhalten muss?**

Natürlich ist es prinzipiell sinnvoll, sich mit der Nachbarschaft zu einigen. Sobald Nachbar\*innen eine Beschwerde bei der Behörde einbringen, wird die Behörde tätig. Egal, was vorher vereinbart wurde.

Schallschutzanforderungen am selben Grundstück

**20) Welche Vorgaben sind für die Anwendung des Schallschutzleitfadens zu beachten, wenn eine Klimaanlage auf einem Gebäude, einem Reihenhaus oder in einer Wohnhausanlage montiert wird und sich die Nachbargebäude der Wohnhausanlage am selben Grundstück befinden? Gelten die Schallschutzanforderungen an der Nachbargrundstücksgrenze, oder auch an Fenstern und Außentüren von Aufenthaltsräumen anderer Wohneinheiten auf dem eigenen Grundstück?**

Es gilt auch hier, dass die vom Aufstellungsort des Klimagerätes/Wärmepumpe geringste Entfernung zur nächstgelegenen Grundgrenze zu berücksichtigen ist. Derzeit bestehen gemäß Wiener Bautechnikverordnung 2023 in Wien keine Anforderungen an Fenstern und Außentüren von Aufenthaltsräumen anderer Wohneinheiten oder auf dem eigenen Grundstück.

**21) Wie sieht es im Kleingarten aus? Gelten die Schallschutzanforderungen an der Nachbargrundstücksgrenze oder auch an Fenstern und Außentüren von Aufenthaltsräumen anderer Wohneinheiten auf dem eigenen Grundstück?**

Es gilt auch hier, dass die vom Aufstellungsort des Klimagerätes/Wärmepumpe geringste Entfernung zur nächstgelegenen Grundgrenze zu berücksichtigen ist. Derzeit bestehen gemäß Wiener Bautechnikverordnung 2023 in Wien keine Anforderungen an Fenstern und Außentüren von Aufenthaltsräumen anderer Wohneinheiten oder auf dem eigenen Grundstück.